



Mediation
Identitätsentwicklung
Training

Curriculum zum

Aufbaulehrgang „Lebens- und Sozialberatung“ und Systemische Beratung

Sehr geehrter Interessent!

Sehr geehrte Interessentin!

Das Institut MIT, Mediation Identitätsentwicklung Training, in 4040 Lichtenberg, Schmiedbachweg 11, ist durch die Wirtschaftskammer Österreich, dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung und dem Bundesministerium für Justiz als qualifiziertes Ausbildungsinstitut anerkannt. Daher sind wir in der Lage, Ihnen dieses Angebot auf einer rechtlich einwandfreien Basis zu stellen.

Der Aufbaulehrgang baut auf der Beratungskompetenz nach § 119 GWO 1994 und der Verordnung BGBl. II Nr. 140/2003 der Lebens- und Sozialberater/innen auf.

Für Ihre Zulassung zur Ausbildung an unserem Institut ist ein positiver Abschluss einer qualifizierten Coachingausbildung / Mentaltrainerausbildung / Mediatorenausbildung oder anderen gleichwertigen Ausbildungen bei einem anerkannten Lehrtrainer oder Lehrtrainerin unseres Institutes oder unserer Partnerinstitute erforderlich. Diese bereits absolvierte Ausbildungszeit kann Ihnen teilweise oder auch zur Gänze angerechnet werden. (Je nach Qualifikation). Bereits geleistete Einzelselbsterfahrung und Supervision können bei einem entsprechenden Nachweis ebenfalls angerechnet werden. Nachweise bitte bei der schriftlichen Anmeldung gleich vorlegen. Falls Sie die Vorbildung direkt am MIT erworben haben, entfällt der Nachweis.

„Neue Wege in die Zukunft nehmen ihren Anfang oft mit ungewöhnlichen Ideen.“

Das Lehrgangskonzept wurde speziell für Menschen entwickelt, die bereits eine entsprechende Qualifikation erworben haben und auf dieser Basis sich für das Gewerbe der Lebens- und Sozialberatung qualifizieren möchten.

Ziele:

Die Absolventen/Innen werden befähigt, die Tätigkeit als Lebens- und Sozialberater/innen hauptberuflich, selbständig, organisationsintern, oder nebenberuflich auszuüben!

Nach positivem Abschluss des Lehrgangs und der Erfüllung der gesetzlichen Praxisregelungen gemäß der Ausbildungsverordnung, kann das reglementierte Gewerbe der Lebens- und Sozialberatung gem. § 119 GWO beantragt werden.

Teilnehmer/innen:

Der Aufbaulehrgang richtet sich an Personen die eine qualifizierte rechtliche Grundlage für die selbstständige Ausübung als Lebens- und Sozialberater suchen und die bereits eine entsprechende Vorbildung vorweisen können.

Der Lehrgang qualifiziert gemäß § 119 der Gewerbeordnung zur:

Beratung und Betreuung von Menschen im Zusammenhang mit Persönlichkeits-, Partnerschafts- und Erziehungsproblemen, zum Coaching von Führungskräften und Mitarbeitern, Privatpersonen und Projekten.

Folgende Gegenstände sind gemäß der Ausbildungsverordnung in Präsenzmodulen nachzuholen:

Modul 1: (kostenlos zum Kennenlernen)

Einführung in die Lebens- und Sozialberatung, Grundlagen der Lebens- und Sozialberatung Standes- und Ausübungsregeln. Zusammenfassung und Klärung von Recht und Berufsbild, Berufsidetitität und Ethik, sowie Tätigkeitsbereiche nach der Gewerbeordnung. Zusammenfassung und Klärung der Betriebswirtschaftlichen Grundlagen. Buchhaltung, Steuerrecht, Kostenrechnung; Marketing für Lebens- und Sozialberater.

Modul 2

Zusammenführung der Grundlagen der beraterischen Tätigkeiten, anthropologische und philosophische Grundlagen in den angrenzenden Fachbereichen. Zusammenführung der psychologischen, pädagogischen und kommunikationstheoretischen Grundlagen. Methodik der Lebens- und Sozialberatung als Struktur und Verlauf eines systemischen Beratungsgesprächs.

Modul 3

Methodik der Lebens- und Sozialberatung und Medizinische Diagnostik und Beratung, Gesundheitsbilder und Modelle zur Begleitung von Krankheitsbildern. Angehörigenbetreuung, Palliative Beratung.

Modul 4

Gruppenselbsterfahrung, Meine Herkunftsfamilie, meine Gegenwartsfamilie, Abschied, Loslassen und Rituale.

Modul 5

Krisenintervention, Definition und Grundlagen von Krisen. Erkennen von Krisen und die Symptomatik in der Krise. Krisenverläufe und ihre spezifischen Ursachen. Überblick über die verschiedenen Kriseneinrichtungen. Krisen und Zyklen in der eigenen Biographie.

Modul 6

Methodik und Krisenintervention, Krisenformen und Krisendynamik, Handlungsmöglichkeiten und Überweisungskontexte in Krisensituationen; Soforthilfe in Krisen durch mentales Training, Kriseninterventionstechniken. Krisen und Zyklen in der eigenen Biographie.

Modul 7

Methodik und Entwicklungsphasen in Paarbeziehungen; Sexualität und Kommunikation in Beziehungen; Sexualberatung, Dreiecksgeschichten, Affären, Treue; Abtreibung, Eifersucht, Konkurrenz.

Modul 8

Spezielle Methoden der Lebens- und Sozialberatung, Abschluss

Zusätzlich zu den Präsenzmodulen sind Aufgaben auf selbständiger Basis zu absolvieren und nachzuweisen. Sie haben dadurch die Möglichkeit zu Hause zu lernen um so in den Präsenzmodulen raschen und sicher fortzuschreiten.

Ausbildungsabschluss:

Teilnehmer/innen haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen:

- Wenn die Teilnehmer/innen an allen Seminaren teilgenommen haben. Eine Fehlzeit muss sowohl inhaltlich als auch zeitlich auf eigene Kosten bei einem von der Wirtschaftskammer Ö gemäß § 119 Abs. 5 GewO zertifizierten Ausbildungsinstitut nachgeholt werden.
- Bei Durchführung von mindestens 5 Erstgesprächen samt Prozessprotokollen und zwei abgeschlossene Beratungen unter Supervision.
- Wenn sie die schriftliche Diplomarbeit positiv abgeschlossen und das Kolloquium erfolgreich bestanden haben.

Das Kolloquium findet vor einer Kommission statt, die aus dem/der Prüfungsvorsitzenden, der pädagogischen- und Lehrgangsleitung besteht.

Durch den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs wird das Ausbildungszertifikat verliehen. Das Zertifikat enthält eine Beschreibung der Ausbildungsinhalte zum „Lebensberater/zur Lebensberaterin. Die Bezeichnung „Diplom-Lebensberater/in“ gemäß 119 Abs 2 GWO kann geführt werden, sobald der Befähigungsnachweis für das Gewerbe der Lebens- und Sozialberatung im vollem Umfang erbracht worden ist.

Wenn ein(e) Teilnehmer/in den ersten Prüfungstermin nicht einhalten kann, ist es auf eigene Kosten möglich den Abschluss später nach zu holen.

Veranstaltungsorte:

1. Modul (Einführungsmodul) 07. – 08.07.2017 (kostenlos)

Romantikhôtel „Zur grünen Au“, Winzendorf 45, 8225 Pölla

Alternativ:

2. Termin des Einführungsmoduls 24. – 25.02.2018 (kostenlos)

Hotel San Gabriel, Zellerhornstraße 16, 83026 Rosenheim

2., 3., 5. – 8. Modul

Vitalzentrum Lichtenberg, Gissstraße 1, 4040 Lichtenberg

4. Modul

Bildungshaus Breitenstein, Am Breitenstein 9, 4202 Kirchschlag/Linz

Die Zimmer für das 4. Modul sind für die Teilnehmer bereits reserviert!

Kosten:

Die Einführungsmodule sind kostenlos. Sie dienen der Entscheidung ob die Ausbildung für Sie die richtige Ausbildung ist.

Die Gesamtkosten für den Lehrgang inkl. Lehrgangsunterlagen	€ 4.590,00
zahlbar pro Semester	€ 1.530,00

In dem Betrag sind die Teilnahme an allen Ausbildungsmodulen, die Seminarunterlagen, die Prüfungsgebühren und das Zertifikat enthalten.

Die Lehrgangskosten verstehen sich exklusive Aufenthalts-, Verpflegungs- und Fahrtkosten!

Förderungsmaßnahmen,

Wir sind als Erwachsenenbildungsinstitut qualifiziert. Daher können die Teilnehmer/innen je nach individuellen Voraussetzungen, einen Teil der Ausbildungskosten, Fahrt- und Aufenthaltskosten refundiert bekommen. Die Förderungsbestimmungen richten sich nach dem jeweiligen Bundesland.

Steuervorteil

Die gesamten Ausbildungs-, Nächtigungs-, Fahrt- und Diätenkosten können zur Gänze bei der Einkommensteuerveranlagung geltend gemacht werden, wenn die Ausbildung zur Eröffnung des Gewerbes der Lebens- und Sozialberatung dient, oder beruflich notwendig ist.

Termine:

Kostenloses Einführungsmodul:

in Pöllau	Freitag	07.07.2017	Beginn 17.00 Uhr bis
	Samstag	08.07.2017	Ende 15.00 Uhr
in Rosenheim	Freitag	24.02.2018	Beginn 17.00 Uhr bis
	Samstag	25.02.2018	Ende 15.00 Uhr

1. Semester – 2018

2. Modul	Freitag,	06.04.2018	Beginn 17.00 Uhr bis
	Sonntag	08.04.2018	Ende 15.00 Uhr
3. Modul	Freitag	08.06.2018	Beginn 17.00 Uhr bis
	Sonntag	10.06.2018	Ende 15.00 Uhr
4. Modul	Freitag	10.08.2018	Beginn 17.00 Uhr bis
	Dienstag	14.08.2018	Ende 15.00 Uhr

2. Semester – 2018

5. Modul	Freitag	05.10.2018	Beginn 17.00 Uhr bis
	Sonntag	07.10.2018	Ende 15.00 Uhr
6. Modul	Freitag	14.12.2018	Beginn 17.00 Uhr bis
	Sonntag	16.12.2018	Ende 15.00 Uhr

3. Semester – 2019

7. Modul	Freitag	01.02.2019	Beginn 17.00 Uhr bis
	Sonntag	03.02.2019	Ende 15.00 Uhr
8. Modul	Freitag	26.04.2019	Beginn 17.00 Uhr bis
	Sonntag	28.04.2019	Ende 15.00 Uhr

Mindestteilnehmeranzahl: 12 Personen

Höchstteilnehmeranzahl: 24 Personen

Anmeldeschluss: Ende September 2017

Was müssen Sie zusätzlich neben oder nach dem Lehrgang zur Erlangung der Gewerbeberechtigung erbringen?

- mindestens 30 Stunden Einzelselbsterfahrung,
- **750 Stunden Praxisnachweis gegliedert nach :**
- mindestens 100 protokollierte Beratungseinheiten, davon 5 Erstberatungen und 2 abgeschlossenen Beratungen
- mindestens 90 Stunden Gruppensupervision
- mindestens 10 Stunden Einzelsupervision
- **angerechnet werden zusätzlich auch für die 750 Stunden:**
- fachliche Beratungstätigkeit in einschlägigen Institutionen (wie zB. am MIT) bis zu 200 Stunden
- Peergroups im Ausmaß von höchstens 100 Stunden
- Seminarassistenz oder Seminarleitung von höchstens 150 Stunden
- Aufwand für Vor- und Nacharbeit von höchstens 150 Stunden



Mediation
Identitätsentwicklung
Training

Wir unterstützen Sie gerne bei der Erreichung des Praxisnachweises. Wenn Sie der Meinung sind bereits einzelne Punkte des Praxisnachweises erfüllt zu haben, vereinbaren Sie bitte einen persönlichen Gesprächstermin mit der Lehrgangsleitung zur Abklärung. Sie erhalten bei Beginn des Lehrganges ein Studienbuch in dem übersichtlich alle notwendigen Voraussetzungen so dokumentiert sind, sodass Sie die Gewerbeberechtigung ohne Komplikationen erhalten. Die Seminarassistenten, die Peergroups und den Aufwand für Vor- und Nacharbeiten können Sie auf alle Fälle an unserem Institut absolvieren. Auch die Absolvierung der fachlichen Beratungstätigkeit ist teilweise möglich.

Auf Wunsch erhalten Sie auch gerne an Angebot für die Gruppensupervision an unserem Institut.

Lehrgangsleitung:

Mag. Wolfgang Vovsik, Jurist, Dipl. Lebensberater, Unternehmensberater, Familien- und Wirtschaftsmediator in freier Praxis, eingetragener Mediator beim Bundesministerium für Justiz, Coach, Supervisor, Outdoortrainer, Lehrbeauftragter für Mediation und Coaching an verschiedenen Einrichtungen der Erwachsenenbildung im In- und Ausland.

Pädagogische Leitung:

Franziska Wiesinger, Msc, Pädagogin, Mediatorin, Lebens- und Sozialberaterin

(Änderungen vorbehalten)